



Mira Valentin

Druidendämmerung



Kleines Lexikon der keltischen Monster

- Banshee** spricht *Bän-schi*. Sie wäscht die Kleider der Sterbenden. Man trifft sie daher häufig an Ufern von Flüssen und Seen an. Ihr lautes Weinen und Klagen kann Menschen in den Wahnsinn treiben. Die schottische Banshee hat Hängebrüste, hervorstehende Zähne und nur ein Nasenloch.
- Baobhan-Sith** spricht *Baa-van sieh*. Eine verführerische Vampirin, die es vor allem auf hübsche junge Männer abgesehen hat. Sie ist meist grün gekleidet und hält sich vorwiegend im Wald auf.
- Beithir** spricht *Bei-der*. Große, schlangenhafte Kreatur. Er lebt in hügeligen und bergischen Landschaften und hat einen Giftstachel. Sticht er damit einen Menschen, so findet dieser nur dann Heilung, wenn er das nächste Gewässer schneller erreicht als der Beithir.
- Black Annis** Eine alte Hexe mit blauem Gesicht und schrecklichen Klauen. Sie liebt Menschenfleisch, vor allem das von Kindern. Sie lebt in einer Wohnhöhle in einer alten Eiche, vor der sie die Häute ihrer Opfer trocknet.
- Brollachan** spricht *Brolla-ken*. Dieser gestaltlose Dämon befällt andere Wesen und nimmt deren Gestalt an, wodurch sie innerhalb weniger Tage sterben. Hin und wieder wurde er als nebelhafte Erscheinung mit Mund und Augen erblickt. Er kann nur zwei Worte sprechen: *Ich* und *Du*.
- Brownie** Ähnlich wie die deutschen Heinzelmännchen helfen Brownies heimlich im Haushalt. Dafür nehmen sie gerne Süßigkeiten oder einen Schluck Milch als Belohnung. Ihre Kleidung ist stets braun. Sie haben runzelige Gesichter und kurze, lockige Haare.
- Cait Sith** spricht *Keit sieh*. Große schwarze Katze, mit einem weißen Fleck auf der Brust, die vorwiegend in den Highlands gesichtet wurde. Sie kann sehr wild werden, wenn sie sich bedroht fühlt.
- Cockatrice** Eine britische Unterform des Basilisken, ein Hahn mit Schlangenkörper. Sein Blick versteinert oder tötet.
- Cu Sith** spricht *Ku sieh*. Ein gewaltiger Hund, der in den Highlands lebt. Sein Fell ist dunkelgrün, und er hat einen geringelten Schwanz.
- Fuath** spricht *Fuad*. Bösertiger Wassergeist mit zottigem gelbem Fell und Stachelschwanz, aber ohne Nase. Sonnenlicht und kalter Stahl tötet sie.
- Kelpie** Das Wasserpferd bewohnt die Gewässer des Hochlandes, taucht oft als Rappe, manchmal mit Fischschwanz auf. Kann seine Gestalt wechseln, um Menschen zu verführen.
- Loch-Monster** Das bekannteste dieser Ungeheuer ist »Nessie«, das Monster von Loch Ness. Es soll ähnlich wie ein Plesiosaurier aussehen.
- Nuckelavee** spricht *Nack-ela-vi*. Die gefürchtetste aller keltischen Kreaturen besteht aus dem Torso eines Mannes, festgewachsen auf dem Leib eines einäugigen Pferdes. Er hat keine Haut, seine Muskeln liegen frei, seine Adern sind gelb, sein Atem ist giftig.
- Redcaps** Bösertige Gnome, die ihre Mützen im Blut ihrer Opfer baden. Ist dieses Blut vollständig getrocknet, so sterben sie.
- Selkie** Im Meer sind sie Robben, an Land legen sie ihr Fell ab und sehen aus wie Menschen. Die Frauen sind unbeschreiblich schön. Um sie anzulocken, muss man sieben Tränen ins Meer weinen.
- Shellycoat** Noch ein Wassergeist. Er trägt ein Muschelkleid und wird mal als besonders hübsch, mal als sehr hässlich bezeichnet. Shellycoats erschrecken Wanderer oder ziehen sie hinab ins Wasser.
- Twrch Trwyth** spricht *Turch Troich*. Ein riesiger Eber, auf den König Arthur Pendragon einst Jagd machte. Zwischen seinen Ohren trägt er einen kostbaren Kamm und eine Schere.
- Urisk** spricht *Ju-risk*. Er ist ein Mischwesen aus Ziege und Mensch, lebt an Seen und Bächen in den Highlands. Der Urisk ist sehr einsam und sehnt sich nach menschlichen Freunden.

Copyright: © und © 2022 Argon Verlag AVE GmbH, Berlin | Buchausgabe: Erschienen bei FISCHER Tor
Copyright © 2022 Mira Valentin | Für die Erstausgabe: © 2022 S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main